

HELMUT BERNHARDT

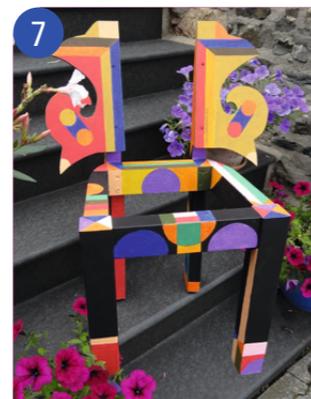
Helmut Bernhardt, Malerei und Grafikstudium an der Werkkunstschule Wiesbaden. Stipendiat und Meisterschüler bei Prof. Vincent Weber (Bauhaus-Schüler). Studienreisen und längere Aufenthalte in Peru, Bolivien, Kolumbien, Venezuela und Mexiko, seine Wahlheimat für 30 Jahre. Seit 2001 lebt er in Lorch.

bernhardt.helmut@googlemail.com
helmut-bernhardt.blogspot.com



El Panzón - Der Gefräßige

... Üblicherweise dient ein Stuhl als Sitzgelegenheit. Der dicke Bauch kann dabei auf den Knien abgelegt werden. In der Seitenansicht zeigt sich der gesunde Appetit des Nutzers. Um das Dramatische zu überspielen, helfen Licht und Farben das Übergewicht mit Humor zu sehen.



Der Sitzlose

...Den Rohbau entdeckte ich bei meinem Rundgang in der benachbarten Schreinerei. Er inspiriert mich, ich muss ihn vor dem Heizofen retten. Im Atelier nehme ich die vorhandenen geometrischen Formen auf und multipliziere sie mit kräftigen Farben und lasse neue geometrische Formen entstehen. So entsteht mein sitzloser Stuhl. Sozusagen ein Nicht-Stuhl.



Butterflies are free

HELMUT BERNHARDT



Zirkus

Annette Gut

Annette Gut, geb. 1959, freischaffende Künstlerin. Studium der Bildenden Kunst an der Universität Mainz, Schwerpunkt Malerei und Plastik. Längere Studienaufenthalte in Indien und Ägypten. Zahlreiche Ausstellungen ihrer plastischen Werke und Installationen.

annette_gut@gmx.net
www.annette-gut.de



Ausritt um die blaue Welt

... In meinem Atelier steht ein in die Jahre gekommener Stuhl mit verspielt geschwungenen Armlehnen, aus der Zeit gekommener gemusterter Sitzfläche. Diesen Stuhl zum Kunstwerk machen? Farbe! Die Wahl fällt auf Magenta-Rot, eine meiner Lieblingsfarben. Material? Mit meiner Sammlung von Alltagsgegenständen, die nicht mehr benutzt werden, nimmt der Stuhl ein neues Erscheinungsbild an. Wer nimmt gerade Platz auf meinem Stuhl? Eine Dame vielleicht, die von einem Ausritt in einer Sänfte auf einem Elefanten um die blaue Welt träumt ?



Der wilde Wisperprinz

... Ich lebe in meinem Atelier am Eingang des Wispertals. Hirsche mit großem Geweih kreuzen meine Wege. Den Wisperwind spüre ich und manchmal warte ich ab was passieren könnte. Da taucht ein schüchterer wilder Wisperprinz auf – aus zufällig entdeckten Requisiten – und ist in die Stadt Lorch gezogen.

Benefiz-Aktion WIR für Lorch am Rhein e.V.

Lorcher Künstler:innen schaffen Plätze!

Die Aufgabe:

Der Sperrmüll-Stuhl wird zum Künstler-Stuhl!



Versteigerung der Künstler-Stühle

Moderator:

Fernsehjournalist **Holger Weinert**

Herzliche Einladung zum Sommerfest!

Samstag, 28. August 2021

14:00 bis 20:00 Uhr

Versteigerung: 17:00 bis 19:00 Uhr

Stein'scher Hof · Wisperstraße 20 · Lorch am Rhein

Live Musik | Kaffee & Kuchen
Wein & Flammkuchenbäckerei

Veranstalter:



WIR für Lorch am Rhein e.V.

Spendenkonto:

WIR für Lorch am Rhein e.V.

IBAN:

DE21 5109 1500 0030 4078 06

Layout & Grafische Gestaltung:

Markus Bender

Fotos:

Helmut Bernhardt, Oliver Preusche

Redaktion:

Andrea Preusche-Glebocki

Benefiz-Aktion für Lorch am Rhein!

WIR für Lorch am Rhein e.V., der Zusammenschluss engagierter Lorcher Bürger:innen, präsentiert ein Event der besonderen Art, um die Attraktivität der Stadt weiter zu steigern:

WIR möchten im gesamten Lorcher Stadtgebiet, überall da, wo es gebraucht wird, Orte der Begegnung und der Kommunikation schaffen, Treffpunkte für Jung und Alt, für Gäste und Einheimische!

Zur Finanzierung der Idee konnten wir Lorcher Künstler:innen gewinnen, die sich mit viel Kreativität an die Arbeit machten und ihre Kunstwerke dem Verein zur Versteigerung überließen.

Lorcher Künstler:innen schaffen Plätze!

Acht Lorcher Künstler:innen verwandelten alte und nicht mehr benötigte Stühle zu ihrer individuellen Version vom „Künstler-Stuhl“:

Helmut Bernhardt, Ursula Glassner-Langa, Arkadiusz Grajek, Annette Gut, Tanja Holdinghausen, Ute Kart, Claudia Kasa und Esther Pscheidt.

Im kreativen Prozess wurde aus dem Alltagsgegenstand ein Kunstwerk!

Alle Künstler:innen verzichten auf ein Honorar aus Liebe zu Lorch. In der aktuellen von der Pandemie geprägten schwierigen Zeit machen sie mit dieser Aktion auf sich aufmerksam, damit sie nicht vergessen werden.

Die Künstler-Stühle haben neben ihrem künstlerischen Wert auch einen Wiedererkennungswert, wenn sie eines Tages in Wohnungen, Gärten, Geschäften, Praxen und Firmenbüros zu entdecken sind und an die Aktion zur Stadtverschönerung Lorchs erinnern.

Benefiz-Versteigerung

Privatpersonen, Gewerbetreibende und Freunde der Kultur- und Weinstadt Lorch werden aufgerufen, durch ihre Beteiligung an der Künstler-Stuhl-Versteigerung die Finanzierung möglich zu machen. Der Fernsehjournalist **Holger Weinert** wird die Versteigerung moderieren.

Open Air mit Live Musik

Am Samstag, 28. August 2021, 14:00 bis 20:00 Uhr, werden die Künstler-Stühle im Rahmen eines Sommerfestes Open Air mit Live Musik, Kaffee und Kuchen, Wein und Flammkuchenbäckerei meistbietend versteigert. Die Versteigerung beginnt gegen 17:00 Uhr. **Alle sind herzlich willkommen!**

Veranstaltungsort:

Stein'scher Hof,
Wisperstraße 20,
65391 Lorch am Rhein

Der Eintritt ist frei.

Es gelten die aktuellen Corona-Vorschriften.

Alle Mitwirkenden an diesem Projekt verzichten auf ein Honorar bzw. eine Gage.

Claudia Kasa

Claudia Kasa, geb. 1980, lebt seit 21 Jahren in Lorch und fühlt sich dem Ort sehr verbunden. Sie betreibt mit ihrem Mann ein kleines Weingut. Hier kann sie ihrer Kreativität freien Lauf lassen, falls sie genügend Raum findet zwischen Familie, Berufstätigkeit und Weingut. Aber wenn Claudia die Zeit findet, dann malt sie am liebsten Flaschen als Motiv auf Fassdauben – oder wie hier auf einem Stuhl!



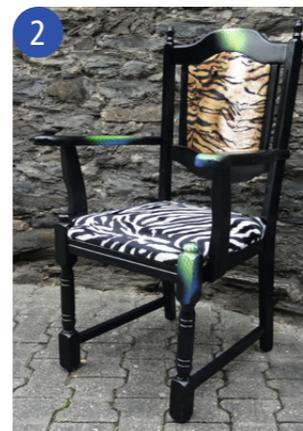
Picknick-Stuhl

...ich möchte den Stuhl so gestalten, dass er nicht nur schön aussieht, sondern auch einen Nutzen hat. Entstanden ist ein Stuhl für Genießer! Wenn Du zwei Weinkisten daneben stellst, dann kannst Du den Stuhl als Picknick-Stuhl verwenden! Die Weinflasche läuft aus und mündet in den Rhein und der Rhein wird wieder zu Wein. Probier's mal aus! Ich find's super und gebe den Stuhl sehr schweren Herzens weg. Aber er ist ja für den guten Zweck gedacht. Für Lorch.

Arkadiusz Grajek

Arkadiusz Grajek, geb. 1984, ist neben seiner künstlerischen Tätigkeit Ausbilder im Öffentlichen Dienst. Seit seiner frühesten Jugend beschäftigt er sich mit Design, diversen Druckverfahren, Kunst und Kultur. Arkadiusz ist seit 20 Jahren in der Graffiti- und Streetart-Szene unterwegs. Die Straßenkunst ist sein Atelier. Daher kann man seine Kunst auf vielen Reisen quer durch Europa finden. Ausstellungen seiner Werke bislang in Wiesbaden, Mainz, Frankfurt und Braunschweig.

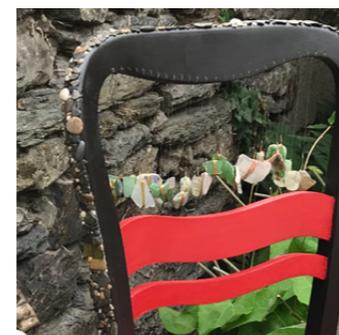
arkadiuszgrajak@online.de



Lorcher Savanne

...Die Expedition des Lebens bringt mich in die tiefe Wildnis der Lorcher Savanne. Bunte Zebras, wilde Tiger und giftige Schlangen kreuzen meine Wege. Die Farben und Muster von Fell und Haut dienen mir als Schutz, diese unerschlossene Region zu erkunden. Ich will sie festhalten in der Hülle meines Lieblingsplatzes.

Impressionen aus dem Stein'schen Hof



Ute Kart

Ute Kart, geb. 1954, seit 1988 Mode- und Textildesignerin mit eigenem Label. Regelmäßige Teilnahme bei Fine Arts im Kloster Eberbach, an Ausstellungen und diversen Märkten u.a. in der documenta-Halle Kassel. Arbeitsschwerpunkt: Jacken und Gehröcke aus schwerem Leinen (gewebt von einer toskanischen Leinenweberei). Kleidung, die länger als eine Saison tragbar ist. Hülle und Schmuck zugleich.

ute.kart@googlegmail.com

Ogni pensiero vola...

(Jeder Gedanke fliegt...)

...Mit Stühlen und Stuhl-design habe ich mich bisher nicht beschäftigt. Die Aktion „Kunst-Stuhl“ kommt mir in der unterbeschäftigten Corona-Zeit gerade recht. Und der kleine, versehrte, klapprige Klappstuhl hat es mir angetan. Zuerst soll er einfach nur neue Latten für Sitzfläche und Lehne erhalten. Die will ich schön bemalen. Der Stuhl allerdings besteht darauf, Flügel zu erhalten. Er will auch mal der kleinen Stadt entfliehen – etwas von der großen Welt sehen.

Esther Pscheidt

Esther Pscheidt, geb. 1971, hat keine künstlerische Ausbildung, aber lebt ihre Kreativität. Diese ist in ihrer Familie seit Generationen verwurzelt. Die Liebe zum Treibholz vom Rheingauer Rheinufer prägt ihr künstlerisches Schaffen. Sie haucht scheinbar totem Gehölz neues Leben ein, ohne dabei die vorgefundene Form zu verändern. Andere kuriose Fundstücke vom Rheinufer ergänzen das Kunstwerk.

holzwurmbypm@web.de
www.holzwurmbypm.de



Rhein-Findlinge 1

...Sitzmöglichkeit trifft auf Treibholz und Rheinsteinen. Der alte Stuhl bekommt einen neuen Sitzbezug und wird von seiner alten Farbe befreit. Die Stuhlseiten werden mit Treibholz und Rheinsteinen aufgehübscht. Zusätzlich finden andere Kuriositäten vom Rheinufer ihren Platz. Jetzt bist Du dran, Platz zu nehmen!...

Ursula Glassner-Langa

Ursula Glassner-Langa, geb. 1956, Dipl. Sozialpädagogin und Sozialarbeiterin, Erzieherin. Kunst-Studium an der Hochschule Bildende Kunst Berlin. Schwerpunkte: Malerei, Zeichnung, Collage, digitale Fotobearbeitung, Skulptur. Zahlreiche Gruppenausstellungen und diverse künstlerische Aktivitäten.

ursulalanga@gmx.de



Lorch und seine Rheinromantik

...Auf dem Dachboden steht ein alter abgenutzter Holzstuhl. Er fasziniert mich und ich frage mich, wie lange schon er in diesem alten Schönbornschen Hof seine Dienste getan und was er alles erlebt hat. In mir entstehen Bilder von historischen Gebäuden, Gassen und weiteren Lorcher Motiven. Nostalgisch soll er wirken und im wahrsten Sinne des Wortes für Lorch und die Rheinromantik stehen. Objektbeschreibung: Holzstuhl bemalt, selbst bearbeitete Fotos und Gemälde und Zeichnungen mit Lorcher Motiven auf- und eingearbeitet